

Gemeinde Wildendürnbach

Verw. Bezirk: Mistelbach Land: Niederösterreich

email: gemeinde@wildenduernbach.gv.at

☎ Tel: 02523/8252 Fax: 02523/825220

2164 Wildendürnbach

V e r h a n d l u n g s s c h r i f t

über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates

am 7. April 2010 im Sitzungssaal des Gemeindeamtes in Wildendürnbach.
Die Einladung erfolgte am 31. März 2010 durch Kurrende.

Beginn: 19.01 Uhr.

Ende: 19.54 Uhr.

Anwesend waren:

Bürgermeister: Harrach Herbert

Altersvorsitzende: Reznicek Maria

die Mitglieder des Gemeinderates:

GR. Kichler Johannes	GR. Leisser Manuela
GR. Schodl Anton	GR. Krista Leopold
GR. Müller Anton	GR. Weinmann Josef
GR. Schuckert Herbert	GR. Stöger Siegfried
GR. Taus Josef	GR. Schütz Lukas
GR. Bruckner Herbert	GR. Schodl Brigitte
GR. Schleining Rudolf	GR. Rindhauser christian
GR. Rieder Christian	GR. Waltner Ernst

Entschuldigt abwesend war: ---

Nichtentschuldigt abwesend war: ---

Anwesend war außerdem: Schriftführer – Schuckert Josef

Vorsitzender: Altersvorsitzende

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- 1) Angelobung der Gemeinderäte.
- 2) Wahl des Bürgermeisters.
- 3) Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte.
- 4) Wahl des Vizebürgermeisters.
- 5) Wahl des Prüfungsausschusses.

VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 1 bis 4)

Die Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch den bisherigen Bürgermeister eingeladen wurden.

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung – der Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes - der festgesetzten Frist statt.

Die Altersvorsitzende führt den Vorsitz bis zur Annahme der Wahl durch den neu gewählten Bürgermeister, der Bürgermeister danach.

Angelobung

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Die Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Wildendürnbach nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“.

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch die Altersvorsitzende, nachdem diese zunächst das Gelöbnis vor dem neu gewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab.

Wahl des Bürgermeisters

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Krista Leopold (ÖVP).

Das Mitglied des Gemeinderates Schodl Anton (SPÖ).

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt die Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 18

ungültige Stimmen: 1

gültige Stimmen: 17

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen: Stimmzettel Nr. 1 – leerer Stimmzettel

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Harrach Herbert 16 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Kichler Johannes 1 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Harrach Herbert mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 16, lauten, gilt dieses als zum Bürgermeister gewählt.

Das Mitglied des Gemeinderates Herr Harrach Herbert gibt über Befragen an, dass er die Wahl annimmt.

Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Krista Leopold (ÖVP).

Das Mitglied des Gemeinderates Schodl Anton (SPÖ).

Der Vorsitzende teilt mit, dass außer dem Vizebürgermeister mindestens vier geschäftsführende Gemeinderäte gewählt werden müssen. Die Gesamtzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes - einschließlich des Vizebürgermeisters darf ein Drittel der Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates nicht übersteigen. Es muss daher ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden geschäftsführenden Gemeinderäte gefasst werden.

Antrag:

ÖVP mit SPÖ für 6 geschäftsführende Gemeinderäte

Beschluss: einstimmig angenommen

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes werden entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei ÖVP, 5 Mitglieder

Wahlpartei SPÖ, 1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Wahlpartei: ÖVP mit SPÖ - KICHLER Johannes, WALTNER Ernst, WEINMANN Josef, MÜLLER Anton, STÖGER Siegfried, SCHODL Anton

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlparteien ÖVP und SPÖ ergibt:

abgegebene Stimmen : 18

ungültige Stimmen : 0

gültige Stimmen : 18

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Kichler Johannes	18 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Waltner Ernst	18 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Weinmann Josef	18 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Müller Anton	18 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Stöger Siegfried	17 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Schodl Anton	17 Stimmzettel

Die Gemeinderäte KICHLER Johannes, WALTNER Ernst, WEINMANN Josef, SCHODL Anton, MÜLLER Anton und STÖGER Siegfried sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt.

Wahl des Vizebürgermeisters

Es ist ein Vizebürgermeister zu wählen.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Krista Leopold (ÖVP).

Das Mitglied des Gemeinderates Schodl Anton (SPÖ).

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen : 18
ungültige Stimmen : 1
gültige Stimmen : 17

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 – Rindhauser Christian (nicht wählbar)

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Kichler Johannes 10 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Waltner Ernst 7 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Kichler Johannes mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 10, lauten, gilt dieses als zum Vizebürgermeister gewählt.

Das Mitglied des Gemeinderates Herr Kichler Johannes gibt über Befragen an, dass er die Wahl annimmt.

Pkt. 5) Wahl des Prüfungsausschusses.

Der Vorsitzende verlas den Wahlvorschlag der ÖVP mit der SPÖ vor.

Dieser lautet:

Vorsitzender: Schuckert Herbert

Vorsitzender-Stellvertreter: Schleining Rudolf

Mitglieder: Reznicek Maria, Mag. Rindhauser Christian., Schütz Lukas

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den gemeinsamen Wahlvorschlag annehmen.

Abstimmung: einstimmig

Schuckert Josef
(Schriftführer)

Herbert Harrach
(Bürgermeister)